

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 39 (1979-1980)

Heft: 6

Rubrik: Freiwillige Bündnerkurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freiwillige Bündnerkurse

Kurs 59

Musikerziehung in der 1. bis 3. Klasse

Leiter

Hans Jakob Becker, Musiklehrer,
Lohren, 8722 Kaltbrunn

Zeit

3 Tage (11./12. und 13. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Aufbau des Musikunterrichtes von der 1. bis zur 3. Primarklasse (Beispiel eines systematisch aufbauenden Planes).

- Das Kinderlied
- Musik und Bewegung
- Musikhören
- Improvisation

Kursgeld

Fr. 20.—

Kurs 60

Musikerziehung in der 4. bis 6. Klasse

Leiter

Jost Nussbaumer, Musiklehrer,
Tannstrasse 1, 9000 St. Gallen

Zeit

2 Tage (11./12. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Aufbau des Musikunterrichtes von der 4. bis 6. Primarklasse (Beispiel eines systematisch aufbauenden Planes).

- Arbeit am Lied
- Musik und Bewegung
- Musikhören
- Improvisation

Den Teilnehmern ist empfohlen, am Mittwoch den Kurs 62 zu besuchen.

Kursgeld

Fr. 15.—

Kurs 61

Einführung in die Musik auf der Oberstufe

Leiter

Hugo Beerli, Musiklehrer,
Stachen 302, 9320 Arbon

Zeit

2 Tage (11./12. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Aufbau des Musikunterrichtes auf der Oberstufe (Real- und Sekundarschule) nach dem Schulmusikwerk des Kursleiters.

Kursgeld

Fr. 15.—

Kurs 62

Einführung in das neue Schweizer Singbuch für die Mittelstufe

Leiter

Hermann Huber, Primarlehrer,
8783 Linthal

Zeit

1 Tag (13. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

- Singunterricht heute,
Vorstellung des Buchkonzeptes
- Singen und Sprechen
- Spiel und Tanz
- Neues Liedgut
- Gruppenarbeit

Vom Stoff her ist es möglich (und erwünscht), dass am Vormittag auch Lehrkräfte der Unterstufe teilnehmen.

Kursgeld

Fr. 10.—

Kurs 63

Gemeinsames Singen und Musizieren

Leiter

Lucius Juon, Musiker,
Brändligasse 24, 7000 Chur

Zeit

1 Tag (15. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Freies Singen und Musizieren eines Liedgutes aus allen Stufen der Volksschule.

Einfache Begleitsätze.

Stimmbildnerische Gesichtspunkte
Zum Abschluss: Kleines Konzert auf alten Musikinstrumenten.

Leitung: Christian Patt.

Kursgeld

Keines

Kurs 64

Bau von zwei Flöten-Instrumenten

Leiter

Christian Patt,
Oberdorf 113, 7099 Malix

Zeit

Sommerkurswoche
(11. bis 15. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

- Bau einer Panflöte aus Kunststoff
- Schnitzen des Labiumflöten-schnabels
- Nach freier Wahl:
 - a) Panflöte aus Bambus oder
 - b) Labiumflöte aus Bambus

Kursgeld

Fr. 50.—

Kurs 65

Einführung in das neue Erstlesewerk der Interkantonalen Lehrmittelzentrale

Leiterinnen und Leiter

Hansheinrich Rütimann
Seminarlehrer
7220 Schiers

Anna Catrina Cantieni
Primarlehrerin
Masanserstrasse 45
7000 Chur

Susi Coray
Primarlehrerin
7017 Flims

Normanda Fehr
Primarlehrerin
7430 Thusis

Johanna Gujan
Primarlehrerin
Enzianweg 7, 7000 Chur

Regula Meier
Primarlehrerin
Goristrasse 3, 7260 Davos-Dorf

Annalis Sulser
Primarlehrerin
7214 Grüschen

Zeit

Je 1 Tag
Kurs A: 12. August
Kurs B: 14. August

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Einführung in den praktischen Gebrauch des neuen Erstlese-Lehrganges «Lesen, Sprechen, Handeln» in der 1. Primarklasse.

Bitte auf der Anmeldekarte vermerken, ob Kurs A oder B besucht wird.

Kursgeld

Fr. 5.—

Kurs 66**Einführung in das Sprach-Lehrwerk
«Deutsch für dich» (Realschule)****Leiter**

Mitglied der Autorengruppe

Zeit

2 Tage (13./14. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Sinnvoller Einbezug des Lehrwerkes im Fachbereich Muttersprache.

Geeignete Stoffauswahl in den drei Klassen der Realschule.

Lektionsgestaltung und Erfahrungsaustausch.

Kursgeld

Fr. 15.—

Kurs 67**Einführung in die Schweizer Sprachbücher der Oberstufe****Leiter**

Dr. Hans Glinz,
Buckstrasse 29, 8820 Wädenswil

Zeit

11. bis 15. August

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

— Die Grundgedanken der ganzen Sprachbuchreihe. Wie lernt ein Mensch Sprache, was ist wie wichtig bei der Sprachverwendung? Welche Konsequenzen ergeben sich für den Sprachunterricht?

— Der Aufbau der Bände 7, 8 und 9, mit Verweisen auf die Grundlegung in den Bänden 2 bis 6.

— Durcharbeiten ausgewählter Kapitel aus den verschiedenen Teilen: Sprechen und Handeln –

Lesen – Texte schaffen – Grammatik, Korrektheit, Stilschulung.

— Wenn möglich Demonstrationsstunde mit einer Klasse.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kurs 68**Einführung in die neuen Zürcher Mathematik-Lehrmittel für die 1. und 2. Klasse****Leiterinnen**

Ursula Carisch, Primarlehrerin,
7131 Obersaxen
(Kurs 68a, 1. Klasse)

Johanna Gujan, Primarlehrerin,
Enzianweg 7, 7000 Chur
(Kurs 68b, 2. Klasse)

Zeit

Kurs 68a, 1. Klasse:
3 Tage (11. bis 13. August)

Kurs 68b, 2. Klasse:
2 Tage (14./15. August)

Ort

Lehrerseminar Chur

Programm

Die Teilnehmer werden in die neuen Lehrmittel eingeführt, so dass ein selbständiges Arbeiten mit einer Schulklasse anhand des Lehrerkommentars möglich wird.

Bitte auf der Anmeldung vermerken, ob Kurs a oder b oder a und b besucht wird.

Kursgeld

Kurs 68a Fr. 15.—

Kurs 68b Fr. 10.—

Kurs 68a/b Fr. 20.—

Kurs 69**Einführung in die neuen Zürcher Mathematik-Lehrmittel für die 3. und 4. Klasse****Leiter**

Hans Furrer, Primarlehrer,
Pestalozzianum,
Abteilung Mathematik,
Beckenhof, 8035 Zürich

Zeit
2 Tage (14./15. August)
Allen Interessenten, die noch keine Vorkenntnisse in der neuen Mathematik haben, ist vorgängig der Besuch des Kurses 68a empfohlen.

Ort
Lehrerseminar Chur

Programm
Die Teilnehmer werden soweit in die neuen Lehrmittel der 3. und 4. Klasse eingeführt, dass ein selbständiges Arbeiten mit einer Schulklasse anhand des Lehrerkommentars möglich ist.

Kursgeld
Fr. 10.—

Kurs 70

Vom einfachen Linolschnitt zum farbigen Holzschnitt

Leiter
Emil Hungerbühler,
Vereinaweg 3, 7000 Chur

Zeit
11. bis 15. August

Ort
Lehrerseminar Chur

Programm
a) Demonstration:
Verschiedene Drucktechniken, ein- und mehrfarbige Drucke. Beispiele für Weisslinienschnitt, Konturschnitt, Schwarz- und Weissflächenschnitt. Schraffur, Material, Werkzeug.

b) Praktische Arbeit:
Entwerfen mit Pinsel und Tusche oder Deckfarben. Übertragen des Entwurfes auf die Druckplatte. Schneiden und Ausführen von Probedrucken. Druck einer kleinen Auflage, ein- oder mehrfarbig.

Kursgeld
Fr. 50.—

Kurs 71

Davos mit Kirchners Augen

Leiter
Hans A. Kauer,
In der Gant 33, 8126 Zumikon

Zeit
1 Samstag (16. August)

Ort
Davos

Programm
Wanderung um Davos zu den Arbeitsplätzen E. L. Kirchners. Besichtigung des Kirchner-Hauses. Visuelle Erziehung mit Kindern. Wie sieht der Künstler Landschaften?

Zwei Übungen im Gelände.
Kursgeld
Fr. 5.—

Kurs 72

Schulbeginn

Leiter
Animatorengruppe

Programm
1. Vorführung des neuen Filmes «Schulbeginn»
Kurze Inhaltsangabe:
Direktes Miterleben der ersten Schulstunden. Schulstart als Wagnis für Kind und Lehrerin. Mimik, Gestik, Haltungen und Äusserungen verraten die Verschiedenartigkeit der Charaktere und Begabungen bei Schulanfängern und lassen das Ausmass der Verantwortung der Unterstufen-Lehrkräfte erahnen. Die modellhaft-prägende Wirkung der ersten Kontakte «Schule-Kind» wird deutlich an der subtilen Art der Überleitung vom kindlichen Spiel zur gezielten schulischen Arbeit. Das Lernen wird zum Erlebnis.

Hauptanliegen: Eine Atmosphäre des Wohlwollens und Vertrauens schafft die Grundlage für optimales Lernen.

2. Stellungnahme zum Film und Aussprache über einige Schwerpunkte der ersten Schultage. Gestaltung eines ersten Elternabends unter Einbezug des Filmes.

Orte/Zeit

- a) Chur: Mittwoch, den 20. August, 16.00 Uhr
- b) Davos: Mittwoch, den 27. August, 16.00 Uhr
- c) Samedan: Mittwoch, den 10. September, 16.00 Uhr

Kursgeld

Fr. 2.—

Bitte auf der Anmeldung notieren, ob Kurs 72a, 72b oder 72c besucht wird.

Kurs 73

Rechnen mit TOMMY 10 in der 1./2. Klasse

Leiter

Simon Bonorand, Primarlehrer,
7524 Zuoz

Ort/Zeit

Kurs a

Mittwoch, den 27. August 1980
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in Samedan

Kurs b

Donnerstag, den 28. August 1980
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in Scuol

Kurs c

Mittwoch, den 3. September 1980
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in Müstair

Programm

Die Rechentafel «TOMMY 10» wurde vom Kursleiter entwickelt (Näheres darüber siehe im Schulblatt Nr. 5 Seiten 43 und 44). Der Schüler kann mit der Tafel selbsttätig lernen und üben. Der Kursleiter zeigt die Anwendungsmöglichkeiten im Zahlenraum 1—100.

Kursgeld

Fr. 2.—

Bitte notieren Sie auf der Anmeldung, ob Sie den Kurs a, b oder c besuchen.

Kurs 74

Volleyball

Leiter

Martin Bischoff, Sekundarlehrer,
Wiesentalstrasse 45, 7000 Chur
Zeit

1 Wochenende (30./31. August)

Ort

St. Moritz

Programm

Technik, Taktik und Spiel.

Das Programm richtet sich nach dem Können der Teilnehmer. Es werden 2 Leistungsgruppen gebildet. Auf der Anmeldung vermerken: Anfänger oder Fortgeschritten.

Kursgeld

Fr. 10.—

Kurs 75

Rheinwaldhorn

Leiter

Matheus Bühler, Primarlehrer,
Austrasse 28, 7000 Chur

Zeit

1 Wochenende (30./31. August)

Ort

Rheinwald

Programm

Am Samstag fahren wir mit Privatautos zum Nordportal des San Bernardino-Tunnels. Nun erfolgt der Aufstieg zur Zapporthütte SAC in ca. 3½ Stunden.

Am Sonntag besteigen wir das Rheinwaldhorn über die Lental-lücke, was nochmals etwa 3½ Stunden erfordert.

Ziel dieses Kurses ist es, Lehrer mit grösseren Schülern zu ermuntern, statt der üblichen Schulreise einmal eine Bergtour zu organisieren.

Kursgeld

Fr. 20.— (inkl. Übernachtung in der SAC-Hütte)

Kurs 76

Historische Orte in Graubünden

Leiter

Jürg Simonett, Rätisches Museum,
Hofstrasse 1, 7000 Chur

Zeit

3 Mittwochnachmittage
(3./10./17. September)

Orte

Langwies, Chur, Haldenstein

Programm

Geschichtskurs für Hilfsschullehrer:

1. Mittwoch:

Bahnhöfe am Beispiel Langwies,
mit Herrn Luzi Dosch

2. Mittwoch:

Mühlen, mit Herrn Adolf Gähwiler

3. Mittwoch:

Haldenstein mit Schloss und
Burgen

Beschäftigung mit exemplarischen
Beispielen von «historischen Stät-
ten» in einem weiteren Sinne, also
durchaus auch in einem heimat-
kundlichen Zusammenhang.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kurs 77

Sprachgestaltung und Stimmbildung

Leiter

Lucius Juon, Musiker,
Brändligasse 24, 7000 Chur

Zeit

Freitag 18.30 Uhr bis
Sonntag 16.00 Uhr
(5. bis 7. September)

Ort

Hof De Planis Stels

Programm

- Vom Eigenleben der Sprachlaute
und ihrer Bedeutung im Wort
(Praktische Übungen).
- Einführung in die Grundlagen
der Stimmerziehung. Praktische

Übungen für die Kursteilnehmer
und für die Arbeit in der Schule.

- Neues Liedgut
- Chorgesang
- Gespräch über methodische
Probleme

Voraussetzung für die Aufnahme in
diesen Kurs ist der Besuch eines
Grundkurses bei Herrn Juon.

Kursgeld

Fr. 10.— (dazu kommt der Pen-
sionspreis für 2 Tage von Fr. 74.—)

Kurs 78

Flächenmessung

Leiter

Domenic Arquint, Sekundarlehrer,
Tanzbühlstr. 9, 7270 Davos-Platz

Zeit

2 Abende (16. und 23. September)

Ort

Domat/Ems

Programm

- Operative Erfassung des Begriffs
Grösse einer Fläche (Zerlegungs-
gleichheit, Unterscheidung
Flächeninhalt-Umfang).
- Quantitativer Vergleich durch
Schaffung einer Vergleichs-
fläche, mit der Flächen
ausgemessen werden können.
- Erarbeitung der Gesetzmässigkeit
durch Formulieren der anschau-
lichen Flächenformel.
- Operatorische Übungen unter
dem Aspekt der Anwendungen.
- Zerlegungen und Ergänzungs-
verfahren.
- Formalisierte Betrachtung.

Kursgeld

Fr. 5.—

Kurs 79

Das ORFF-Instrumentarium

Leiter

Hermann Huber, Primarlehrer,
8783 Linthal

Zeit
2 Mittwochnachmittage
(17./24. September)

Ort

Chur

Programm

Kurs 1 (17. September):

Unter/Mittelstufe

Kurs 2 (24. September):

Oberstufe

Praktische Arbeit mit dem ORFF-Instrumentarium unter Berücksichtigung der stufengemässen Lehrmittel.

- Spiel auf den Melodie-Instrumenten: Glockenspiele, Metallophone, Xylophone.
- Liedbegleitung und Spielstücke
- Methodische Wege

Kursgeld

Fr. 5.– (ein Kurs), Fr. 10.–

(beide Kurse)

Bitte auf der Anmeldung notieren:

Kurs 1 oder Kurs 2 oder Kurse 1 und 2.

Kurs 80

Reliefschnitzen

Leiter

Fridtjof Sjursen, 7208 Malans

Zeit

5 Abende von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr (22./30. September, 22./30. Oktober und 7. November)

Ort

Malans

Programm

Entwerfen von Ornamenten und Ausführung eines Werkstückes.

Voraussetzung für den Besuch des Kurses sind Grundkenntnisse im Schnitzen.

Kursgeld

Fr. 40.–

Kurs 81

Gestalten mit Teppichresten

Leiterin

Hanni Joos Arbeitslehrerin,
Saluferstrasse 36, 7000 Chur

Zeit
2 Mittwochnachmittage
(24. September und 1. Oktober)

Ort

Chur

Programm

Gestalten einer Mehrzweckschale:

- Kleiner Aufbau mit Drahtgeflecht und aufkleben der Teppichresten
- Wolle einhäkeln, sticken oder aufkleben

Kursgeld

Fr. 20.–

Kurs 82

Heimatkundliche Wanderung

Leiter

Toni Michel,

Stelleweg 46, 7000 Chur

Zeit

1 Wochenende
(27./28. September)

Ort

Samnaun/Unterengadin

Programm

Samstag:

- Fahrt mit Privatautos bis Compatsch
- Wanderung auf eine kleine Anhöhe mit Rundblick und heimatkundlichen Orientierungen über das Samnaun.
- Nach dem Nachtessen: Aus der Geschichte des Tales und Gespräch mit einer Einheimischengruppe (Landwirt, Hotelier, Pfarrer, Lehrer).

Sonntag:

- Wanderung von Samnaun über den Muttler nach Tschlin.
(Kennenlernen von ca. 20 der häufigsten Pflanzenarten der Weidezone über der Waldgrenze.)

Kursgeld

Fr. 10.– (inkl. heimatkundlicher Dokumentation über das Samnaun und die Bergpflanzen)